

### Maßgenaue Fertigteil-Treppenläufe

In den meisten Neubauten, egal welcher Art, werden die geraden Treppen heutzutage als Fertigteil-Treppenläufe eingesetzt. Sie sind kostengünstiger, von besserer Qualität und maßgenauer als bauseits geschalte und betonierte Treppen. Die Podestplatten zwischen den einzelnen Treppenläufen können ebenfalls als Betonfertigteile hergestellt und eingesetzt werden.



### Vorgehen bei der Montage von Fertigteilen

Die millimetergenau gefertigten Betonfertigteile werden vom Betonwerk Wismann an die Baustelle geliefert und dort mit einem Kran an ihre vorgesehene Stelle eingesetzt. Eventuell erforderliches Montagezubehör kann auf Wunsch direkt von Wismann mitgeliefert werden, so dass eine reibungslose Montage gewährleistet ist. Die verlegten Fertigteile können nach nur wenigen Arbeitsschritten sofort belastet werden. So entsteht keine Verzögerung im Baufortschritt!

Das Betonwerk Wismann stellt Treppenläufe in verschiedenen Ausfertigungen her, zum Beispiel:

- in Stahlform mit gefasteten Kanten z. B. als Kelleraußentreppe ohne Belag
- in Stahlform scharfkantig oder gefast z.B. als Geschosstreppe mit bauseitigem Belag
- in Einbaulage geschalt bei Übergrößen oder mit kraftschlüssig anbetoniertem Antritts-, Austritts- und/oder Zwischenpodest
- negativ, mit und ohne Trittschutzkanten ohne späteren Belag. Diese Art der geraden Treppen wird oft in Gewerbebauten eingebaut.

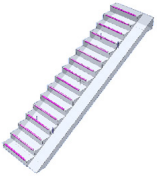
### Varianten der Fertigteil-Treppenläufe

Podeste und Konsolen können wir an alle Treppenausführungen kraftschlüssig an betonieren. Um die Treppen auf den Podesten bzw. auf den Geschoßdecken aufzulagern, gibt es drei

verschiedene Varianten:

- mit Auflagerkonsolen und dazwischen gelegtem Neoprenstreifen als Schallschutz
- mit einbetonierten Tronsolen z. B. Schöck oder Philipp
- mit herausstehender Bewehrung zum bauseitigen anbetonieren

### Geradläufige Treppen vorher planen spart Geld



Das Betonwerk Wismann produziert geradläufige Treppen in verschiedenen Formen und auf verschiedene Arten. Abhängig von den Anforderungen (z. B. belegt mit Holz, Fliese oder Marmor) oder nach dem Einbauort (z. B. innen oder außen ) wird der geradläufige Treppentyp bereits vorher bestimmt. Häufig empfehlen wir zudem, das Podest schon werkseitig kraftschlüssig mit anzubetonieren oder auch als Fertigteil auszuführen. Nur durch die Anwendung der gleichen Rohstoffe und der gleichen Rezeptur können optische Unterschiede vermieden werden.

Fragen Sie uns, wir helfen Ihnen auch bei der Planung ihrer Treppen.

Auf Wunsch planen wir auch in unserem werkseigenen Planungsbüro Ihre kompletten Treppenhäuser – egal ob sie mit geraden oder gewendelten Treppen versehen werden sollen – inklusive Statik.